

## **NABU beklagt Kosten der „Green Trails“**

**Waldeck-Frankenberg** – Die Naturschutzverbände NABU und BUND üben scharfe Kritik am Green-Trail-Projekt des Landkreises. Wie NABU-Kreisvorsitzender Heinz-Günther Schneider bei der jüngsten Kreisvorstandssitzung bekannt gab, verschlangen die vier bisher fertiggestellten Trails in Korbach, Willingen, Diemelsee und Waldeck insgesamt über fünf Millionen Euro – knapp 700.000 Euro für die Planung und 4,4 Millionen Euro für den Bau.

Kreistagsmitglied Dr. Peter Koswig, zugleich Vorsitzender des NABU Korbach, hatte die Zahlen beim Landkreis erfragt. Er und Schneider kritisierten die „exorbitanten Kosten“ angesichts klammer öffentlicher Kassen: „Während der Alltagsradverkehr vielfach unbefriedigend und gefährlich ist und viele Schulen dringend auf Renovierung warten, wird hier sehr viel Geld für den Freizeitspaß Einzelner ausgegeben.“

Der NABU hatte bereits mehrfach auf Naturzerstörungen und die Beeinträchtigung hochwertiger Waldlebensräume durch die Trails hingewiesen. Da weitere Strecken geplant sind, werden die Kosten noch steigen.

Der BUND Waldeck-Frankenberg lehnt das Projekt ebenfalls ab. Sprecher Gerd Schürmann bemängelte zudem, die Hochrechnung der Nutzerzahlen am Green-Trail Eisenberg sei unseriös, da die Methodik fehleranfällig und nicht valide sei.